

»Be smart – don't start« 2026



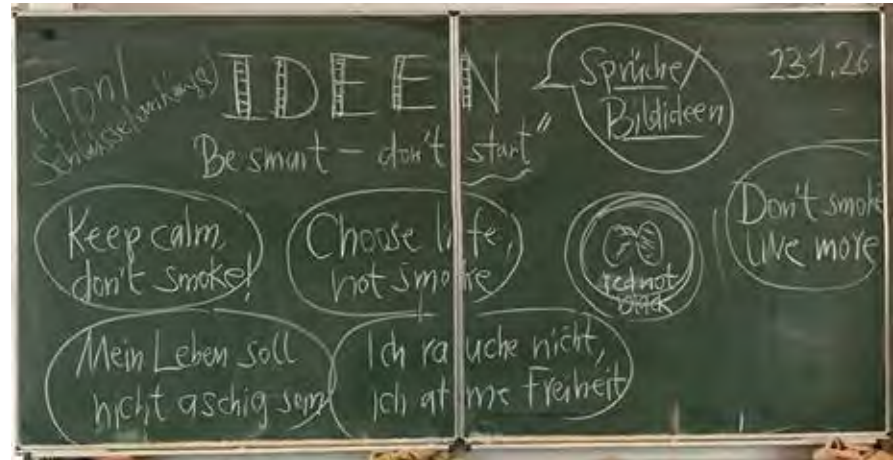
Letztes Jahr mussten wir den Wettbewerb vorzeitig beenden. Deshalb haben wir uns umso intensiver mit den Folgen des Rauchens beschäftigt.

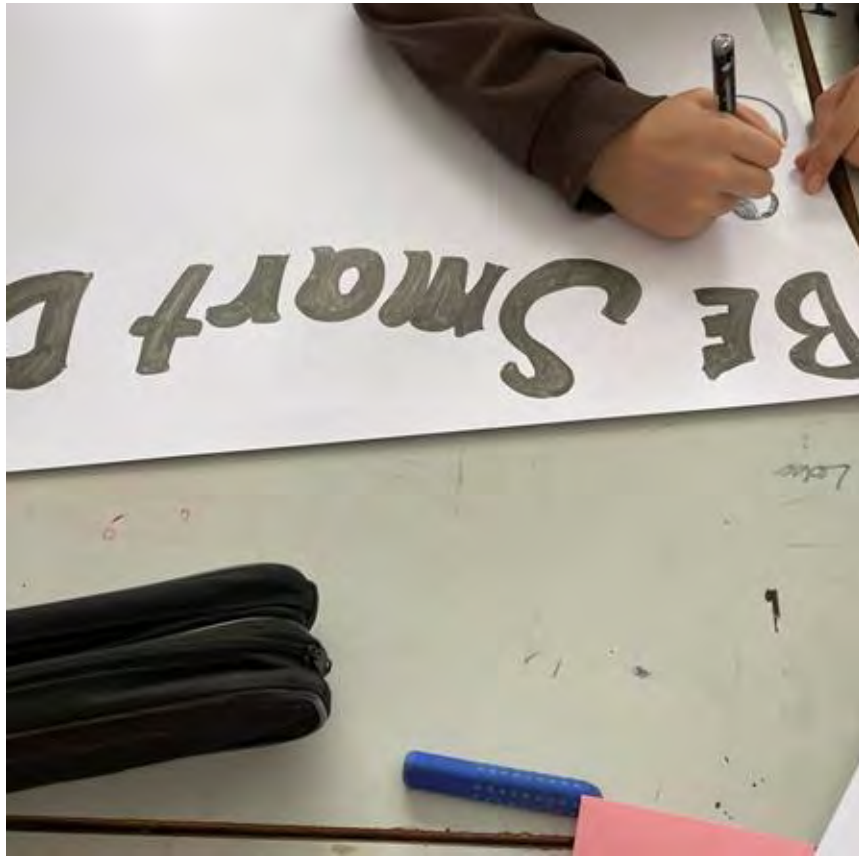
2026 wollten wir es besser machen und überlegten uns, mit welcher Aktion wir Aufmerksamkeit für den Nikotinverzicht erregen könnten.

— — —

Unser Wunsch:
 Am Valentinstag die Liebe
 und das Leben zu feiern und
 auf der Schulparty
 Nichtraucher-Botschaften zu
 verteilen. Dabei entstanden
 mehr und mehr Ideen...

Wir überlegten, mit welchen
 Mitteln wir unsere Botschaft
 transportieren könnten.





Mit Sprüchen versehene Süßigkeiten, Armbänder und Schlüsselanhänger sollten die Schüler*innen anlocken.

Dafür musste ein Stand geplant und Plakate entworfen werden.

Den Verkaufserlös wollten wir spenden. Es wurde wild diskutiert, wer die Spende erhalten sollte.

Am Ende einigten wir uns darauf, krebskranke Kinder in Hamburg zu unterstützen.

Verschiedene Gruppen arbeiteten mit Ton, Perlen oder Papier. Es wurde gemalt, gezeichnet, geformt, ausgerollt, ausgestochen, gestempelt oder gefädelt.

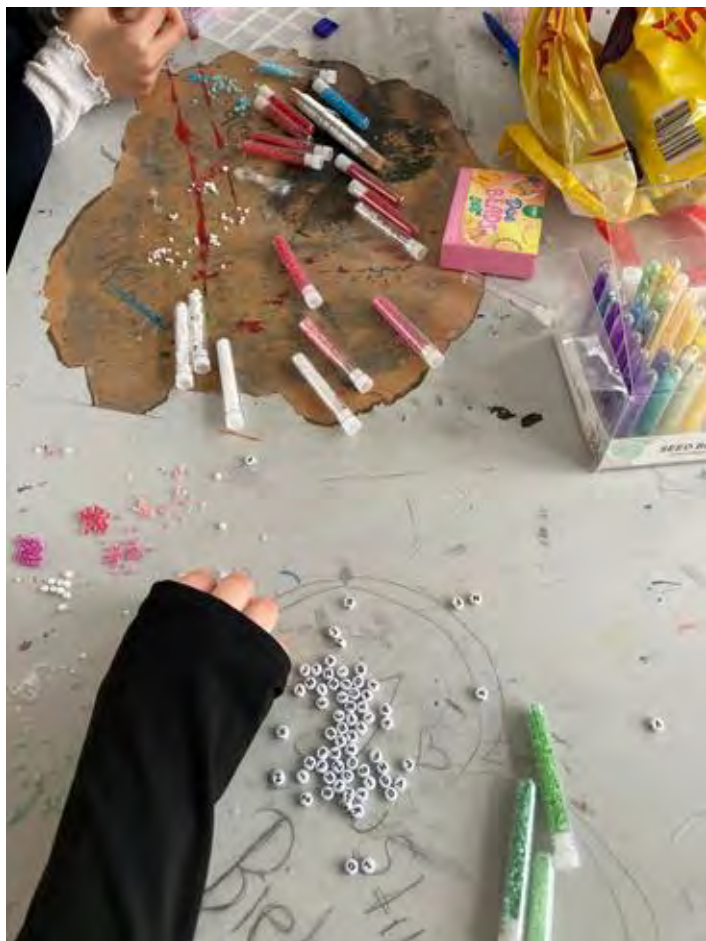
Erste Frustration wurde von Begeisterung abgelöst. Es entstand eine konzentrierte Arbeitsatmosphäre.





Obwohl sich lufttrocknender Ton als herausforderndes Medium herausstellte, wurde fleißig ausprobiert.







Auch das Auffädeln der (Buchstaben-) Perlen hatte seine Tücken, wurde aber mit unendlich viel Geduld bewältigt.

Die positiven Botschaften erstrahlten auf diese Art in neuem Glanz!





Nachdem der Ton getrocknet war, konnte das Projekt fortgesetzt werden.

Zeit für den Feinschliff!



Die Herzen wurden mit Botschaften beschrieben, die Illustrationen sauber ausgeschnitten. Ein Qualitäts-Team checkte das Ergebnis und legte noch einmal Hand an. Dann wurden die Herz-Lollies beklebt.





Am Morgen der Valentins-Party herrschte aufgeregte Vorfreude:
Auf die Ergebnisse konnten wir stolz sein!



Obwohl nicht direkt am Partyort, konnten wir im Flur einen guten Platz finden.

Der Stand wurde aufgebaut und liebevoll dekoriert.



Die Backwaren ließen allen das Wasser im Mund zusammenlaufen und sorgten schon vor der Party für Aufregung.

Wurde etwa zuviel probiert?



Die ausgewählten Plakate hängen wir neben dem Stand auf – nahe den Lollies, die an diesem Tag ebenfalls sehr begehrt waren.







Insgesamt herrschte eine fröhliche und ausgelassene Atmosphäre!

Wir konnten mit unserem Stand einen Erlös von knapp 110 Euro erzielen, trotz der harten Konkurrenz.

Damit waren wir aber noch nicht zufrieden...





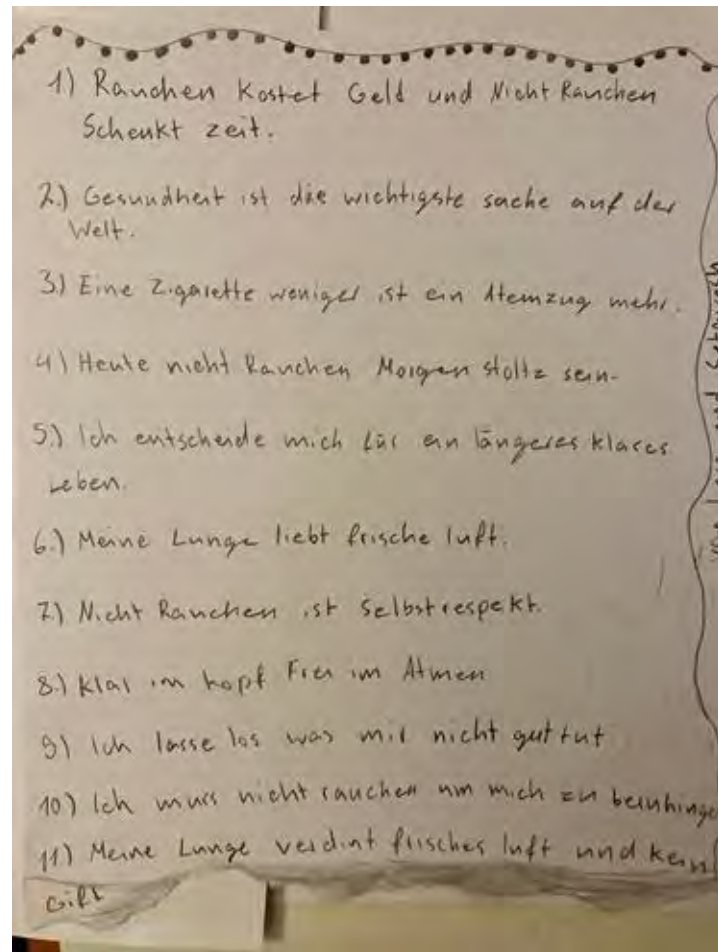
... schnell entstanden weitere Ideen, um den Spendenbetrag zu erhöhen, z.B. mit einem Waffelstand.

Zunächst sollte aber der erste Teil an die Stiftung »Knack den Krebs« in Hamburg weitergegeben werden – mit diesem Poster.

Weil wir den Wunsch haben, mehr über die Stiftung zu erfahren und uns auszutauschen, haben wir ersten Kontakt zu »Knack den Krebs« aufgenommen und freuen uns auf die Übergabe des Plakats.

Der Waffelstand ist ebenfalls in Planung.

Das Tollste: Dieses Jahr sind wir durch das Projekt weiter zusammengewachsen und haben über den gesamten Wettbewerbszeitraum nicht geraucht!





Das war unser Projekt für
»Be smart – don't start« 2026!